



Die Herbstzeitlosen



EUROPÄISCHES
FILMFESTIVAL
DER GENERATIONEN



Institut für
Gerontologie
der Universität Heidelberg

Die folgenden Fragen sollen helfen, ein Gespräch über den Film anzuregen und über einige Themen des Films nachzudenken. Dabei geht es nicht um richtig oder falsch, sondern um die Möglichkeit sich auszutauschen und auch voneinander zu lernen.

Versuchen Sie Ihre Antworten auf die Fragen zu begründen oder zu erläutern. Manche Karten bieten zu einem Thema mehrere Fragen zur Auswahl an. Sie können dann frei entscheiden, welche Sie davon besprechen wollen. Genauso können Sie Fragen und Karten jederzeit auslassen.

Jetzt wünschen wir eine anregende Gesprächsrunde!

Welche Schulnote würden Sie dem Film geben?

- Was sind die Gründe für diese Note?
- Was hat Ihnen am Film gefallen?
- Gibt es etwas, was Ihnen am Film stört?



Kennen Sie Menschen, die ihren langjährigen Lebenspartner verloren haben und denen es wie Martha geht?

Wie könnte man solchen Personen wieder zu mehr Lebensfreude und Teilhabe in der Gesellschaft verhelfen?



Hatten Sie die Möglichkeit ihren Beruf selbst zu wählen?

Welche Einflussfaktoren spielten eine Rolle für die Berufswahl?

(Eltern, Nachbarn, Erwartungen der Gesellschaft, eigene Wünsche, Genderrollen, Schulbildung, ...)

Im Film haben die älteren Frauen gegen Widerstände und Vorurteile anzukämpfen, um ihre Interessen und Wünsche verwirklichen zu können.

Kennen Sie dazu eigene Beispiele?

Wie ist das Frauenbild heute in Bezug auf Beruf und Selbstverwirklichung?

Inwiefern haben es heute Frauen leichter als früher?

Inwiefern haben es heute Frauen immer noch schwer?

„Träumen sollte man im Alter nicht mehr nacheifern.“

„Für einen Neubeginn ist man nie zu alt“

Welche der beiden Aussagen stimmen Sie zu und warum?

Können Sie sich vorstellen, im Alter nochmals etwas Neues zu beginnen?
(z.B. Hobby, Arbeit, Ehrenamt, Partnerschaft)

Die älteren Frauen lernen den Umgang mit dem Internet kennen.

Nutzen Sie selber das Internet?

Falls ja, was machen Sie am liebsten im Internet?

Falls nein, warum nutzen Sie kein Internet?

Martha ist eine begabte Schneiderin, die viel Wissen und Erfahrung über ihr Handwerk hat.

Gibt es bei Ihnen in der Umgebung (Gemeinde, Stadtviertel) Möglichkeiten, dass Menschen wie Martha ihre Fähigkeiten an jüngere Menschen weitergeben können?

Arbeiten Sie als Rentner/in, um Geld zu verdienen?

Wenn ja, welche Arbeit ist das und warum tun Sie das?

Bzw. könnten Sie sich vorstellen, im Rentenalter weiter zu arbeiten, um Geld zu verdienen?

Finden Sie es gut, wenn auch Menschen, die in Altenheimen wohnen, den Umgang mit dem PC lernen und das Internet für sich nutzen können?

Auf dem Land ist, wie im Film zu sehen, die ärztliche Versorgung und Therapiemöglichkeiten häufig begrenzt. Die Kernfamilie wohnt nicht immer in unmittelbarer Nähe.

Haben Sie Ideen, wie man Menschen mit Hilfebedarf unterstützen könnte, damit sie nicht in ein Pflegeheim in die Stadt umziehen müssen?

Viele junge Menschen ziehen für ihren Beruf in die Stadt und eine ältere Bevölkerung bleibt in den ländlichen Regionen zurück. Haben Sie Ideen, wie man diesen Trend entgegenwirken kann?

Wie kann man das Leben auf dem Land für Jung und Alt attraktiv gestalten?

Sehen Sie in der Begegnung zwischen jüngeren und älteren Generationen eine gegenseitige Chance?

Inwiefern können sich Alt und Jung gegenseitig bereichern?

Würden Sie es begrüßen, wenn es in Ihrem Umfeld mehr Begegnungen zwischen Alt und Jung geben könnte?

Wie könnte man solche Treffen organisieren?

Was konnten Sie aus dem Gespräch mitnehmen?

Welche Fragen haben der Film und das heutige Gespräch bei Ihnen aufgeworfen?

Welche Fragen blieben offen?

Gibt es Fragen und Themen, über die Sie noch mehr miteinander sprechen oder voneinander wissen möchten?

Gibt es durch den Film Fragen oder Themen, über die Sie gerne mehr wissen möchten?

Was fanden Sie an den Fragekarten gut?

Was könnte man noch verbessern?

Würden Sie sich solche Filmgespräche öfters wünschen?

Sehen Sie eine Möglichkeit, dass hier an diesem Ort öfters solche Filmnachmittage und Filmgespräche mit Älteren und Jüngeren durchgeführt werden können?

Mit dem Internet und den Sozialen Medien entstanden auch neue Formen der Kommunikation. Kennen Sie diese Zeichen und wissen Sie was diese bedeuten?

lol

BFF

n8

sry

<3



Antworten:

lol laugh out loud = laut lachen

BFF best friends forever = für immer beste Freunde

n8 „n“ und Acht – Nacht = Gute Nacht

sry sorry = Entschuldigung

<3 Symbol Herz = Liebe



Sie finden hier einen Stapel an Symbolen, sogenannten „Emojis“. Bitte versuchen Sie zusammen den Film in 5 Emojis zu beschreiben.

Five empty square boxes are arranged horizontally, intended for the user to describe a film using five emojis.

Frage 24: Beispielkarten für Emojis





